

Ausschreibung

6. Langeooger Dünen-Cup 2012,

- Ausrichter:** Turnbezirk Weser-Ems mit Unterstützung der Inselschule
- Termin:** 17. Mai - 19. Mai 2012
(bei Abreise am wettkampffreien Sonntags bis zum 20. Mai 2012)
- Wettkampfstätte:** Turnhalle Friesenstrasse (Nr. 19 im Inselplan).
- Zeit-/Riegenplan:** wird nach Vorliegen der Meldungen den Vereinen direkt zugesandt.
- Wettkämpfe:**

25-01-1	16 Jahre und älter	1996 und älter	Kürwettkampf KM3 erleichtert (mit Bonus)
25-01-2	13 bis 15 Jahre	1999 bis 1997	Kürwettkampf KM3 erleichtert (mit Bonus)
25-02-1 25-02-2	10 / 11 Jahre 12/ 13 Jahre	2002 / 2001 2000 / 1999	Pflicht-Kür P7A mit Bonus
25-03	9 Jahre	2003	Pflichtwettkampf P6B / P6A / P6A / P6A
25-04	10 Jahre	2002	Pflichtwettkampf P6B / P6A / P6A / P6A
25-05	11 bis 13 Jahre	2001/2000/1999	Pflichtwettkampf P6B / P6A / P6A / P6A
25-07	Altersklasse 7	2005	AK7-Wettkampf gem. NTB P5B / P5B / P5B / P5B A-Note 5 Punkte <u>Sprung:</u> Handstützüberschlag in Rückenlage (Schiffchenhaltung), Mattenberg, Höhe 0.60m, Juniorsprungbrett <u>Reck oder Barren unterer Holm,</u> als Unterlage Weichboden 30cm möglich, kleiner Kasten für den Absprung bei Geräthöhe 1.70m <u>Balken:</u> statt Rolle vw :Aufschwingen in den flüchtigen Handstand, bis 10° Abweichung, Abgang: 2 – 3 Schritte Anlauf – beidbeiniger Absprung – Grätschwinkelsprung <u>Boden:</u> Raumweg in der Diagonalen, Nr.2 nach Kniestandwaage, Senken in den Fersensitz.: es entfällt ¼ LAD bis Seithalte, weiter mit Aufrichten
25-08	Altersklasse 8	2004	AK8-Wettkampf gem. NTB P6B / P6B* / P7B / P6B <u>Sprung:</u> Handstützüberschlag in Rückenlage (Schiffchenhaltung), Mattenberg Höhe 0.90m, Juniorsprungbrett <u>Boden:</u> in Nr. 3a: anstatt Rolle rw wird Menicelli geturnt. Neuer Text: Wettkämpfe Seite 4 A-Note 6 Punkte <u>Boden:</u> in Nr. 3a: anstatt Rolle rw wird Menicelli geturnt. Neuer Text: Wettkämpfe Seite 4
25-09	Altersklasse 9	2003	AK9-Wettkampf gem. NTB P7B Höhe 1.10m - Federbrett / P8B / P8B / P8B A-Note 8 Punkte
26-01 26-02	16 – 29 Jahre 30 Jahre und älter	1996 – 1983 1982 und älter	<i>Sundowner 1 und Sundowner 2 (Sonderausschreibung im Anhang)</i>

Ausschreibung

6. Langeooger Dünen-Cup 2012,

Kürwettkampf KM3 erleichtert:

Zum Erreichen der Elementgruppenanforderung (EGA) werden neben den Elementen lt. Code und den nationalen Elementen, erweitert durch NTB, (NE) alle turnerischen Elemente (TE) ab einschließlich der P5 anerkannt, (im Aufgabenbuch **fett** gedruckt). Der Schwierigkeitswert ist „0“.

Ausnahmen:

Am Stufenbarren wird ein Rückschwung mit ARW kleiner als 60° **nicht** als TE anerkannt.

Am Balken: Die EGA 2 (Drehung auf einem Bein) kann **nicht** durch ein turnerisches Element erfüllt werden. (z.B. ½ Drehung)

Am Balken gilt zusätzlich die Regelung:

EGA 4: statt akrobatisches Element rw ein weiteres akrobatisches Element mit unterschiedlicher Bewegungsrichtung zum Ersten der EGA 3.

Für die Erfüllung der EGAs ist die Wertigkeit der gezeigten Elemente ohne Bedeutung.
Erläuterungen hierzu im Aufgabenbuch Gerätturnen Frauen, Seite 153

Die turnerischen Elemente P1 bis P4 sind für die KM3 erleichtert nicht zugelassen.

In den Wettkämpfen **Kürwettkampf KM3 erleichtert** können Bonuselemente (0,5Pkte) gewählt werden.

Stufenbarren: a) 2 unterschiedliche Kippen, b) Abgang Salto aus der Verbindung.

Schwebebalken: a) Akrobatisches Element mit Flug, b) gymnastisches Element ab B

Boden: a) 1 akrobatische Verbindung mit Salto, b) freier Überschlag, freies Rad oder Salto

(Um am Boden beide Boni durch Salti zu erhalten, müssen die Salti unterschiedlich sein.)

Pflicht-Kürwettkampf P7A,

Wettkampf gemäß der Leistungshöhe P7A,

für diesen Wettkampf sind die fettgedruckten Elemente des Aufgabenbuches **in der vorgegebenen Reihenfolge** vorzutragen, die weiteren, nicht fettgedruckten Elemente und Verbindungen können ersetzt werden.

für den Sprung gilt folgende Regelung:

-Handstütz-Sprungüberschlag vw

(Sprung 1.00 lt Aufgabenbuch Seite 160)

AW 7.0 Pkte

-Handstütz-Sprungüberschlag vw mit ½ Drehung i.d.ersten und ½ Drehung i.d. zweiten Flugphase,

(Sprung 1.20) lt Aufgabenbuch Seite 160)

AW 8.0 Pkte

Es können Bonuselemente gezeigt werden, je 0.5 Pkte

Stufenbarren: a) am unteren oder oberen Holm: Kippe, **Rückschwung 90°** - Umschwung,

b) **Riesenfelgaufschwung**

Schwebebalken: a) nach Nr. 2 (Standwaage) 1-2 Schritte vw und **Bogengang rw**,

b) Abgang **Salto vw** (statt Überschlag).

Boden: a) Schritt – Anhüpfen – Rondat – **Flick-Flack**, - Strecksprung – Felgrolle,

b) Heben in den **Schweizerhandstand – Abrollen** (anstatt Handstandabrollen).

P6A

Zugelassen ist folgende Erweiterung entgegen der formalen Ausschreibung des Aufgabenbuches, es erfolgt kein Abzug wegen zusätzlichem Element:

Seite 89, Nr. 5, nach Arme: Führen der Arme zur Hochhalte mit gleichzeitiger ½ LAD, Vorbereitung zum Abgang

Es können Bonuselemente gezeigt werden, je 0.5 Pkte

Stufenbarren, unterer Barrenholm:

Anstatt Nr. 1 Hüftaufzug

Schwebekippe in den Stütz.

Schwebebalken:

Anstatt Nr. 4 Schwingen in die Handstütz-Position mit oder ohne Scheren der Beine (flüchtiger Handstand)

Aufschwingen in den Handstand (2 sek gehalten).

Boden:

In Nr. 2 anstatt Rolle rückwärts über den hohen Hockstütz: **Felgrolle in den Handstand, Abbücken zum Stand**, dann weiter mit Strecksprung

Ausschreibung

6. Langeooger Dünen-Cup 2012,

Geräthöhen

Sprung: (Messung ab Boden)

Altersklasse 7 Mattenberg, Höhe 0.60m, Juniorsprungbrett
Altersklasse 8: Mattenberg, Höhe 0.90m, Juniorsprungbrett
Altersklasse 9: Sprungtisch, Höhe 1.10m, Federbrett
P6B: Sprungtisch, Mattenberg Höhe 1.10m, Juniorsprungbrett Federbrett,
bis 10 Jahre Doppelbrett

KM3 (erleichtert): Sprungtisch, 1.20m

Kür-Pflicht P7A: Sprungtisch, 10 / 11 Jahre Höhe 1.10m; 12 / 13 Jahre Höhe 1.20m

Stufenbarren:

Barrenhöhe gemessen an der Oberseite der Barrenholme, bei aufgedrehtem Barren (innere Diagonale 1.80m) 1.50m / 2.30m über Mattenoberkante, +/- 1cm.

Eine Erhöhung der Holme um 5cm ist vor Einturnbeginn bei der Wettkampfleitung zu beantragen. Sie gilt dann für alle Turnerinnen des entspr. Durchganges.

Altersklasse 7 : Stufenbarren, unterer Holm, ab Mattenoberkante 1.50m (+/- 1cm), **es steht kein Reck zur Verfügung.**

Alle weiteren Wettkämpfe: Stufenbarren ab Mattenoberkante 1.50m / 2.30m (+/- 1cm),

Schwebebalken: (Messung ab Mattenoberkante)

Altersklasse 7: Balkenhöhe 0.90m,
Altersklasse 8: Balkenhöhe 0.90m,
P6A: Balkenhöhe 0.90m,
Alle weiteren Wettkämpfe: Balkenhöhe 1.05m,

Startberechtigung:

In den Wettkämpfen werden vorerst 6 Turnerinnen pro Verein und Wettkampf zugelassen, weitere können beantragt werden.

Die endgültigen Zulassungen richten sich nach der Reihenfolge der eingegangenen Meldungen, die Wettkampforganisation muss ggf. aufgrund der Unterkunftsmöglichkeiten die Anzahl der Turnerinnen begrenzen.

Startpass:

ist nicht erforderlich.

Gesundheitszeugnis:

ist nicht erforderlich.

Musiken: (die Musiken sind während der „Kurzeinturnzeit am Boden“ auf Abspielbarkeit zu testen)

Musiken auf CD, Format CD-DA (Compact Disc-Digital Audio, **nicht MP3**), empfohlen wird die Verwendung von Marken-CDs.

abweichend von den Regeln des NTB und DTB:

Nutzen Einzeltturnerinnen eines Vereins die gleiche Musik, so reicht die Vorlage einer CD, dabei muss sich die entspr. Musik auf Position 1 befinden.

Die entspr. CD ist mit dem Namen des Vereins, der Bezeichnung des Einzelwettkampfes und zusätzlich den Namen der Turnerinnen zu beschriften.

Im Allgemeinen gilt folgende Regelung:

Kürmusiken:

für jede Turnerin eine eigene, mit dem Vereinsnamen und dem Namen der Turnerin beschriftete CD.

Pflichtmusiken:

offizielle CD des DTB für die B-Variante verpflichtend,

für die A-Variante eigene Musiken auf CD möglich: für jede Turnerin eine eigene, mit dem Vereinsnamen und dem Namen der Turnerin beschriftete CD, Länge der Musiken gem. Aufgabenbuch Seite 111.

Ausschreibung

6. Langeooger Dünen-Cup 2012,

Vorläufiger Zeitplan:

Donnerstag, 17. Mai 2012

Anreise, ab 17.00 Uhr Bezug der Quartiere,

20.00 Uhr Wettkampf Sundowner 1 und Sundowner 2

Freitag, 18. Mai 2012

1. Durchgang ca 09.00 Uhr AK 7 und AK 8
2. Durchgang ca 12.00 Uhr AK 9 und Pflicht-Kür P7A
3. Durchgang ca 16.00 Uhr Pflichtwettkämpfe P6 11/12 Jahre

Sonnabend, 19. Mai 2012

1. Durchgang ca 09.00 Uhr Pflichtwettkämpfe P6 9 und 10 Jahre
2. Durchgang ca 12.00 Uhr Kürwettkampf KM 3 erleichtert

Meldungen:

1. Wettkämpfe

Auf dem Meldebogen Wettkämpfe

a) Voranmeldung bis 24. März 2012

mit Anzahl Teilnehmer aufgeschlüsselt nach Wettkämpferinnen, Betreuer/Trainer)

b) verbindliche Anmeldung bis 27. April 2012

mit Anzahl Teilnehmer aufgeschlüsselt nach Wettkämpferinnen, Betreuer/Trainer)

Für die Betreuung sind Vorgaben festgesetzt:

Je 5 Turnerinnen kann nur eine Betreuerin/Betreuer die Vergünstigung der Inselfahrt / Kurtaxerlass in Anspruch nehmen.

2. Kampfrichterinnen / Kampfrichter

Auf dem Meldebogen Kampfrichter

a) Voranmeldung bis 24. März 2012

b) verbindliche Anmeldung bis 27. April 2012

Mindestens je Verein 1 Kari, bei mehr als 5 Turnerinnen 2 Kari, mit mindestens Kreislizenz.

nur die namentlich gemeldeten Kari können die Vergünstigung der Inselfahrt / Kurtaxerlass in Anspruch nehmen.

Die Vereine müssen sich darauf einrichten, das ggf. Kampfrichter auch in solchen Wettkämpfen eingesetzt werden, in denen sie selbst keine Turnerinnen haben.

Meldeanschrift Wettkämpfe: Wolf Dieter Zapp
Bebelstr, 18
26419 Schortens

e-mail: wolf-dieter.zapp@ewetel.net

Kopie an: Susanne Philipp e-Mail: susannephilipp@arcor.de

Meldegeld:

8.00 EURO pro Turnerin
am Wettkampftag in bar zu entrichten.

Entrichtung der entspr. Gelder am ersten Wettkampftag an den Meldekopf **Meldegeld** in der Wettkampfstätte.

Aus den Meldegeldern werden die Organisationskosten sowie Tagegelder, Fahrt- und weitere Kosten für die WKL getragen.

Der Überschuss wird sozialen Projekten auf der Insel Langeoog zur Verfügung gestellt.

Ausschreibung

6. Langeooger Dünen-Cup 2012,

Unterkunft/Verpflegung: Unterkunftsregelung für die OWD-Heime.
Von Donnerstag, 17. Mai bis Sonntag, 20. Mai 2012
Pro Nacht incl. Vollverpflegung **30.00 EURO**
Für die Übernachtung ist Bettwäsche mitzubringen.
Die Kosten tragen die meldenden Vereine.
Entrichtung der OWD-Unterkunftsgelder am ersten Wettkampftag an den Meldekopf **Übernachtung** in der Wettkampfstätte.
Auf dem Meldebogen Unterkunft
a) Voranmeldung bis 11. März 2012
b) verbindliche Anmeldung bis 21. April 2012

Meldeanschrift Unterkunft: Susanne Philipp e-Mail: susannephilipp@arcor.de
Kopie an: Wolf Dieter Zapp e-mail: wolf-dieter.zapp@ewetel.net

Alle anderen Unterkunftswünsche durch die Vereine direkt mit der Kurverwaltung Langeoog

Fährkarten: Gemäß den gemeldeten Wettkämpferinnen, Betreuer und Kari werden Langeoog-Cards am Fährschalter mittels einer Vereinsauflistung bereit gelegt.
Die entspr. Kosten
- aktive Turnerinnen, Kari und Betreuer bis 15 Jahre 7,20 €,
- aktive Turnerinnen, Kari und Betreuer ab 16 Jahre 12,00 €
sind am Fährschalter in Bensenziel durch **einen Vereinsvertreter** zu begleichen und abzuholen.
Die Freischaltung der empfangenen Langeoog-Cards (Befreiung von der Kurtaxe) ist **vor der Abreise** durch einen Vereinsvertreter am Bahnhof in Langeoog vorzunehmen.

Hinweis:

Alle Mitreisenden, die nicht dem Kreis der Turnerinnen, Betreuer oder Kari angehören, sind von der Vergünstigung der Fährkarten / der Kurtaxbefreiung ausgenommen, für sie gelten die regulären Tarife.

Sollte die Inselfahrt oder die Unterkunftsverwaltung der OWD-Heime die Preise anpassen, so werden entspr. die erhöhten Kosten in Anrechnung kommen.
Ein Hinweis hierzu erfolgt nach Bekanntwerden.

Wolf Dieter Zapp Susanne Philipp
Turnbezirk Weser-Ems

Ausschreibung

6. Langeooger Dünen-Cup 2012,

Ergänzungswettkampf Sundowner

Der Ergänzungswettkampf „Sundowner“ wird als Kürdreikampf zusätzlich zu der regulären Ausschreibung angeboten.

Termin: Donnerstag, 20. Mai 2012, 20.00 Uhr, Turnhalle Friesenstr.
Meldungen auf dem Meldebogen „Sundowner“

Der Sundowner ist vorgesehen für die mit ihren Turnerinnen anreisenden Kampfrichterinnen/Kampfrichtern und Trainerinnen/Trainer.

Die Sonderregelungen der Inselfähre und der Kurtaxbefreiung gelten nur in Verbindung mit der regulären Ausschreibung.

Wettkampfnummern:

26-01 Sundowner 1, 16 bis 29 Jahre (1996 bis 1983)
26-02 Sundowner 2, 30 Jahre und älter (1982 und älter)

Wettkampfinhalte Sundowner 1 und 2:

Kürdreikampf mit Sprung, wahlweise Stufenbarren oder Balken und Boden.

Sprung:

Wahlweise Sprungtisch, Höhe 1.10m oder Bock, quergestellt, Höhe 1.20m:
maximaler Sprung Handstützüberschlag.

Stufenbarren bzw. Balken (0.90m) und Boden (10mx12m):
4 turnerische Elemente, plus Abgang.

Kampfrichter:

Die Kampfgerichte (1xD, 4xE) werden aus den Turnerinnen des regulären Dünen-Cups ausgelost, Vorschläge durch die meldenden Vereine.

Bewertungssystem:

Alle Sprünge und Übungen erhalten einen Ausgangswert von 10 Punkten.
Turnen am oberen Holm wird mit 0,5 Punkten bonifiziert.

Als Abzüge wird angewandt:

Übungsvortrag „sehr gut“: keinen Abzug

Übungsvortrag „gut“: 0,25 Punkte Abzug

Übungsvortrag „befriedigend“: 0,50 Punkte Abzug

Übungsvortrag „geht so gerade“: 0,75 Punkte Abzug

Ausschreibung

6. Langeooger Dünen-Cup 2012,

Meldebogen Wettkämpferinnen / Betreuer

Voranmeldung verbindliche Meldung

(reguläre Ausschreibung)

Verein:

Vorname	Name	Jahrgang	WK-Nr.	Fährkarte bis 15 Jahre	Fährkarte ab 16 Jahre
Betreuer:					
Betreuer:					
Betreuer:					
Betreuer:					

Ausschreibung

6. Langeooger Dünen-Cup 2012,

Meldebogen Unterkunft

Voranmeldung verbindliche Meldung

Verein:

Anreise am 17. Mai 2012

Teilnehmer bis zum **20. Mai 2012** (3 Nächte)

davon weiblich
 männlich

Anreise am 17. Mai 2012

Teilnehmer bis zum **19. Mai 2012** (2 Nächte)

davon weiblich
 männlich